

Name und Anschrift:

## Erklärung gem. § 18 Abs. 2d Zä-ZV

Ich erkläre hiermit, dass ich

- in **keinem** Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis stehe und somit in der Lage bin, die vertragszahnärztliche Tätigkeit jederzeit aufzunehmen.
- in einem Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis stehe mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von mehr als 13 Stunden. Dieses Dienst- bzw. Beschäftigungsverhältnis werde ich kündigen bzw. habe ich bereits gekündigt zum \_\_\_\_\_ .
- zur Zeit als Ausbildungs-, Weiterbildungs-, Entlastungsassistent oder als „angestellter Zahnarzt gem. § 32b“ in der Praxis

\_\_\_\_\_

beschäftigt bin. Meine Tätigkeit gebe ich auf zum \_\_\_\_\_ .

- zur Zeit als Zahnarzt/Arzt im KZV-Bereich \_\_\_\_\_ zugelassen bin. Meine Zulassung habe ich bereits zurückgegeben, siehe Niederlassungsbescheinigung.
- zur Zeit in einem anderen Land ( \_\_\_\_\_ ) zahnärztlich tätig bin und diese Tätigkeit beenden werde bzw. beendet habe zum \_\_\_\_\_ .
- zur Zeit in privat Zahnärztlicher (-ärztlicher) Praxis niedergelassen bin.
- die nachfolgenden gesetzlichen Vorgaben zur Kenntnis nehme.

### BSG-Urteil vom 11.09.2002

#### **Vertragszahnärztliche Zulassung und Nebentätigkeit Maximal 13 Stunden wöchentlich erlaubt**

Das Bundessozialgericht hat am 11.09.2002 entschieden, dass neben einer vertrags(zahn)ärztlichen Zulassung eine Nebentätigkeit max. 13 Wochenstunden umfassen darf.

Wer also in einer Klinik oder im Öffentlichen Gesundheitsdienst eine Tätigkeit von mehr als 13 Stunden ausübt, das gilt auch für andere Beschäftigungsverhältnisse, steht demnach vor der Entscheidung, entweder dieses Beschäftigungsverhältnis oder die Niederlassung als Zahnarzt aufzugeben.

Der Gesetzgeber führt diesbezüglich den § 20 Abs. 1 der Zulassungsverordnung für Zahnärzte an:

***Für die Ausübung vertragszahnärztlicher Tätigkeit ist nicht geeignet ein Zahnarzt, der wegen eines Beschäftigungsverhältnisses oder wegen anderer nicht ehrenamtlicher Tätigkeit für die Versorgung der Versicherten persönlich nicht in dem erforderlichen Maße zur Verfügung steht.***

- Für den Fall, dass ich während meiner Tätigkeit als zugelassener Zahnarzt ein Beschäftigungsverhältnis aufnehme, werde ich die KZV, Abt. Zulassung/Register, davon umgehend unterrichten.

**Ich versichere, dass die von mir gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen.**

Berlin, \_\_\_\_\_

**(Zutreffendes bitte ankreuzen!)**